

EIGENES SAATGUT SELBST ZÜCHTEN UND ERNTEN – EINFÜHRUNG IN DEN SAMENANBAU

Sonntag 16.09.2018, 13.00 bis ca. 17.00 Uhr

Früher war es üblich, eigenes Saatgut herzustellen. Die Sorten waren samenfest und konnten leicht nachgebaut werden. Das daraus gewonnene Saatgut war gut an den heimischen Gartenboden und die Umwelteinflüsse angepasst.

Was benötigt man für den Samenanbau, worauf sollte man bei der Auswahl der Sorten und bei der Auslese der Zuchtpflanzen achten? Welche Sorten verkreuzen sich leicht und wie verhindert man Einkreuzungen fremder Pflanzen? Der Workshop von Freie Saaten e.V. möchte diese Fragen beantworten und weitere Inhalte vermitteln: Vorteile der In-Situ Erhaltung, Überblick der Pflanzeneinteilung, Aufbau und Unterschiede der Blüten, Auslese und Selektionsarbeit, Ernten und Reinigen des Saatguts, Lagerung.

Kosten p.P.: 20 Euro (Ermäßigung auf Anfrage)
Anmeldung unter: treiber@buergerstiftung-pfalz.de



in Kooperation mit:



Aktionsgruppe
Klima und Umwelt
Südpfalz



Gefördert durch:



VERANSTALTUNGSORT

Alle Veranstaltungen finden im Gemeinschaftsgarten „am Bockensatz“ in Landau statt.

Adresse:
Pockensatz, 76829 Landau
(in der Nähe der Grundschule Süd)
Keine Parkmöglichkeiten vor Ort

KLIMA SCHÜTZEN UND RESSOURCEN SCHONEN

EIN GEWINN FÜR ALLE



24. August
20.30 Uhr
FAHRRAD
KINO

August / September 2018

Veranstaltungsreihe im
Gemeinschaftsgarten
„am Bockensatz“
in Landau



Unser Lebensstil hat die Übernutzung der natürlichen Ressourcen unserer Erde und damit viele globale Probleme (wie den Klimawandel, den Verlust von Arten, Flucht etc.) zur Folge. Die Veranstaltungsreihe der Bürgerstiftung Pfalz zum Thema Klimaschutz und Ressourcenschonung zeigt nicht nur, dass viele Lösungen direkt vor Ort liegen sondern vor allem auch, dass bewusstes Handeln vor allem in Gemeinschaft auch Spaß machen und ein Gewinn für die eigene Lebensqualität sein kann.

FAHRRADKINO FILM „ZEIT FÜR UTOPIEN“ VON REGISSEUR KURT LANGBEIN

**Freitag 24.08.2018
20.30 Uhr Filmbeginn
ab 19:30 Geselliges Beisammensein
mit Picknick (selbst organisiert) und Getränken**

Wieviel Energie benötigt wird um einen Filmabend zu gestalten, kann an diesem Abend am eigenen Körper erfahren werden. Es werden acht mit einem Generator ausgestattete Rollentrainer eingesetzt, die von (freiwilligen) Zuschauer_innen während der Filmpräsentation in Bewegung gehalten werden. Dabei wird der Film „Zeit für Utopien“ gezeigt:

Nachhaltigkeit ist das Schlagwort unserer Zeit. Wenn man das Wort ernst nimmt, steht es für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. Zwar sind Veränderungen auch im Kleinen möglich, doch oft scheitert es daran, Nachhaltigkeit im Alltag umzusetzen. ZEIT DER UTOPIEN zeigt lebensbejahende, positive Bei-

spiele, wie man mit Ideen, und Gemeinschaftssinn viel erreichen kann. So können 1,5 Millionen Menschen ausschließlich mit regionaler, frischer Biokost versorgt werden und urbanes Wohnen ist mit einem Bruchteil jener Energiemenge möglich, wie sie derzeit durchschnittlich pro Kopf verbraucht wird. Ein Smartphone kann auch fair produziert werden und eine ehemals dem Großkonzern Unilever-Konzern gehörende Teefabrik funktioniert nun sehr gut in Selbstverwaltung. ZEIT FÜR UTOPIEN ist eine inspirierende filmische Entdeckungsreise zu den Einsteigern in eine neue Gesellschaft.

Die Fahrräder werden gestellt. Der Eintritt ist frei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Um Anmeldung unter: hahn@buergerstiftung-pfalz.de wird daher gebeten.



AUSSTELLUNG „TOMATENVIELFALT“

vom 10.08. bis zum 30.09.2018

In den letzten 100 Jahren wurde die Tomate in Deutschland von der unbekanntenen Rarität zum absoluten Lieblingsgemüse. Heute füllen die roten Früchte rund ums Jahr die Supermarktregale und lassen uns vergessen, dass es nicht ewig Sommer ist.

Die Ausstellung „Tomatenvielfalt“ der GartenWerkStadt Marburg erzählt Geschichten über unser Lieblingsgemüse, präsentiert die verschiedensten Sorten und erklärt, wie ein sozial und ökologisch nachhaltiger Tomatengenuß möglich ist.

Die Ausstellung ist frei zugänglich.
Der Eintritt ist frei.

